

Felix Schoeller Group

Neue Organisationsstruktur in Kraft

Donnerstag, 23.01.2020

Zum Jahresbeginn 2020 ist bei der Felix Schoeller Group (eine neue Organisationsstruktur in Kraft getreten. Wie der Spezialpapierhersteller hierzu informiert, folgt die neue Organisation den Internationalisierungsschritten, die das Unternehmen in den vergangenen Jahren verstärkt vollzogen habe. Mit globalen Produktionsstätten in Deutschland, Nordamerika, China, Russland und Indien gibt der Spezialpapierhersteller ab sofort mehr Verantwortung in die Regionen. Die Geschäftsleitung der Felix Schoeller Group hat sich neuformiert.

„Die Felix Schoeller Group ist nicht nur ein global tätiges, sondern auch ein global produzierendes Unternehmen mit weltweiten Produktionsstätten“, so Hans-Christoph Gallenkamp, CEO der Felix Schoeller Group. „Um international schnell und effizient zu agieren, haben wir die Besetzung der Geschäftsleitung aus Europa reduziert und um internationale Statthalter ergänzt“, begründet Gallenkamp die Entscheidung.

Laut Unternehmensangaben besetzt Gallenkamp zukünftig neben seiner Funktion als CEO der Gruppe, auch die des CSO. Er übernimmt damit die oberste Vertriebsverantwortung. Die Geschäftsleitung der Felix Schoeller Group setzt sich weiter aus Matthias Breimhorst, der als neues Mitglied der Geschäftsleitung die Rolle des CFO verantwortet, Georg Haggemüller als COO und Stephan Igel als CSO EMEA zusammen. Außerdem wird die Geschäftsleitung durch die neuen Regionalverantwortlichen Michael Szidat als CEO für Nordamerika und Peter Cornelißen als Vice CEO in China gebildet. Ausgeschieden aus der Geschäftsleitung der Felix Schoeller Group sind Guido Hofmeyer und Gerhard Hochstein. Beide sind unverändert als Geschäftsführer der Schoeller Technocell GmbH & Co. KG tätig – Hofmeyer als CIO, Hochstein als CTO der technischen Zentralbereiche.

Neue Organisationsstruktur in Kraft

Links

- [Felix Schoeller Group](#)